

Bei gutem Schiesswetter nahmen am letzten Samstag 23 Vereinsmitglieder am traditionellen Cup-Schiessen vom Schiessverein Gansingen teil, welches durch den Seniorveteranen Werner Erdin Jg. 1943 gewonnen wurde.

Am Samstag, 27. April, bei guten Schiessbedingungen starteten 23 Mitglieder vom Schiessverein Gansingen zum traditionellen Cup-Schiessen auf der Schiessanlage Sparblig. Leider mussten sich für dieses Jahr mehrere Aktivschützen, darunter auch der Jahresmeister vom 2018 Claude Chenaux und Cup-Sieger 2018 Andi Erdin wegen einer Terminkollision abmelden. Dies trübte die tolle Stimmung jedoch nicht und so stellten sich die anwesenden Schützen der Direktbegegnung Mann gegen Mann. Präsident Sebastian Boutellier erklärte am Anfang kurz nochmals das Cup-Reglement und bat dann alle Anwesenden zur ersten Auslosung. Die 23 Schützen von Jungschütze bis Seniorveteran bestritten sogleich den 16tel-Final. Erst nachdem alle die erste Runde geschossen hatten, wurden die Paarungen bekannt gegeben und verkündet, wer ausgeschieden bzw. wer eine Runde weitergekommen ist. Es wurden gute Resultate geschossen und auch die Jungschützen konnten sich in den vorderen Positionen behaupten. Die Sieger der elf Paarungen und die 4 höchstausgeschiedenen Schützen sowie der Schütze mit dem Freilos schritten dann wieder zur nächsten Auslosung und bestritten die nächste Runde. Auch die Verlierer konnten nochmals antreten. In der Trostrunde wurden nämlich noch die Rangierungen 17-23 ausgemacht. Der Aktivschütze Valentin Senn erreichte mit 56 Punkten das höchste Resultat und gewann somit die Trostrunde. Nach dem Viertelfinal konnten noch keine Schlüsse über einen möglichen Cup-Sieger gezogen werden, da alle auf dem gleichen Niveau wie in den vorherigen Runden ihre Resultate ablieferten. Im kleinen Final um Platz 3+4 standen sich dann die Aktivschützen Tobias Lüthi mit dem Sturmgewehr 90 und der Präsident Sebastian Boutellier mit dem Sturmgewehr 57 03 gegenüber. Sebastian konnte dieses Duell knapp für sich entscheiden und durfte auf dem Podest den 3. Platz einnehmen. Im grossen Final um den Cup-Sieg kämpften der Seniorvetran Werner Erdin mit dem Freigewehr und René Hüsler mit dem Sturmgewehr 57 03 um den Sieg. Dass dies ein spannender Final sein könnte, zeichnete sich bereits etwas früher ab. René und Werner hatten während den vorherigen Runden schon sehr gute Resultate erzielt. René hatte den Gegnern bereits in einer Runde zuvor mit 57 Punkten das Fürchten gelehrt und schoss im Final gute 55 Punkte. Werner konnte sich jedoch im richtigen Augenblick nochmals ein wenig steigern. Er überschoss René mit einem Punkt und verwies diesen auf den zweiten Rang. Somit darf sich Werner ab sofort Cup-Sieger 2019 nennen.

Präsident Boutellier überreichte den drei Erstplatzierten einen Früchtekorb dem Viertplatzierten einen Gutschein und allen anderen Teilnehmern eine Vereinstasse mit Schokoinhalt. Für alle die nicht gewonnen haben sei noch folgendes gesagt. Zitat: ***Kämpfe mit Leidenschaft, Siege mit Stolz, Verliere mit Respekt aber gib niemals auf.***

Nach dem Wettkampf lud uns das Organisationsteam noch zu einem tollen Nachtessen ein, an welchem auch unsere Partner und Partnerinnen dazukamen. Dem OK und allen Helfern sei an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön ausgesprochen.



Fotobeschrieb:

3. Rang Sebastian Boutellier, 1. Rang Werner Erdin, 2. Rang René Hüsler, 4. Rang Tobias Lüthi (v. links nach rechts)